

Einladung: 35 Jahre nach Hainburg – Pressekonferenz der Tiere 3.0

Wien (OTS) - Im Mai 1984 wurde im Rahmen der „Pressekonferenz der Tiere“ das Konrad-Lorenz-Volksbegehren gestartet. Viele der Forderungen sind aktueller denn je. Vor kurzem zeigte der Weltbiodiversitätsrat der UNO (IPBES) die dramatische Situation durch die Zerstörung der Artenvielfalt auf, die den Menschen mindestens genauso wie der Klimawandel bedroht. Wissenschaftler, Umwelt-NGOs und UmweltaktivistInnen von einst und jetzt schlagen Alarm und lassen die Tiere wieder zu Wort kommen.

TeilnehmerInnen:

- ~
- * VertreterIn der Protestbewegung „Fridays For Future“* Dr. Martin Lödl, Leitg. 2.zoologische Abteilung/Naturhistorisches Museum*
Ass.-Prof. Dr. Franz Essl, Dep.f. Botanik u. Biodiversitätsforschung/ Uni Wien
 - * Mag. Franz Maier, Präsident Umweltdachverband
 - * Doris Holler-Bruckner, Hainburgaktivistin, OEKONEWS-Herausgeberin* Univ.-Prof. Dr. Peter Weihs und Univ.-Prof. Dr. Bernd Lötsch/Hainburgaktivisten
 - * Mag. Georg Pleger, Klimaschutzbewegung „Extinction Rebellion“
- ~

~

35 Jahre nach Hainburg – Pressekonferenz der Tiere 3.0

Datum: 21.5.2019, 10:00 - 11:00 Uhr
Ort: Naturhistorisches Museum (NHM) Saal 34
Burgring 7, 1010 Wien

~

~

Rückfragehinweis:

Doris Holler-Bruckner Tel: +43 664 144 81 98 doris@oekonews.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/31701/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0009 2019-05-17/08:03

170803 Mai 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190517_OTS0009